

Geschichten , die Geschichte schrieben - eine Superlative der Wissenschaft

Ein Blick auf die Weltkarte offenbart uns, dass es kaum mehr wei?e Stellen gibt, auf die sich Entdecker und Erforscher noch st?rzen k?nnten. Dies wei? auch Dietmar Henze, der mit seiner "Enzyklop?die der Entdecker und Erforscher der Erde" dem Leser ein beeindruckendes Denkmal ?ber M?nner wie Marco Polo, Christopher Kolumbus, Ferdinand Magellan und unz?hlig anderen in die Hand gibt und diesen mit seinem umfangreichen Wissen beeindruckt. Mehr als 40 Jahre Zeit hat es gebraucht, bis die sechsb?ndige Enzyklop?die zu ihrem Abschluss kam und der breiten ?ffentlichkeit zug?nglich gemacht werden konnte.

Man muss f?r die Lekt?re dieses Werkes kein Akademiker sein, sondern einzig Interesse an der Entdeckungsgeschichte besitzen. Hier gibt es n?mlich unendlich viel zu entdecken. In f?nf B?nden sowie einem Zusatzb?ndchen widmet Dietmar Henze sich den Menschen, die die Welt mit ihrem Wagemut reicher gemacht haben, und nimmt den Leser dabei mit auf eine spannende (Zeit-)Reise. Ganz wie der Titel erahnen l?sst, geht es hier nicht prim?r um die Vita der Entdecker und Erforscher der Welt, sondern vielmehr um ihre ph?nomenalen Leistungen, die auch in der Moderne nicht vergessen werden sollten. Mit dem vorliegenden (wissenschaftlichen) Juwel ist dies nun auch nicht mehr zu bef?rchten, denn L?cken findet man hier definitiv keine. Eben Wissen in kompakter Form.

Die "Enzyklop?die der Entdecker und Erforscher der Erde" ist wahrhaftig ein ?berw?ltigendes Lebenswerk, dem sich Dietmar Henze mit all seiner Leidenschaft und Liebe gewidmet hat. Und genau dies merkt man diesem sechsb?ndigen wissenschaftlichen Mammutwerk auch an. Trotz fundierter und historisch belegter Fakten und Daten schl?gt der Autor einen unterhaltsamen Grundton an und vermittelt auf diese Weise dem Leser eine bewegte Geschichte, die einer (literarischen) Reise nicht un?hnlich sieht.

Auf sagenhaften 3.800 Buchseiten betritt man eine (akademische) Welt, die eine unbekannte Faszination auf den Rezipienten aus?bt und ihn mit sich fortrei?t. Dies kann wahrlich nicht jede Enzyklop?die von sich behaupten. Und all dies zu einem Wahnsinnspreis von 149,00 Euro, der hier absolut gerechtfertigt ist. Da lohnt sich f?r jedermann der Kauf. Aber eine kleine Warnung sei mit auf dem Wege gegeben: Die "Enzyklop?die der Entdecker und Erforscher der Erde" weckt im Leser den Entdeckergeist und l?sst ihn von aufregenden Touren und gro?en Abenteuern tr?umen - auch wenn die Realit?t etwas anders aussieht.

Susann Fleischer 25.07.2011

Quelle: www.literaturmarkt.info